

**ALLIANZ SUISSE  
LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT AG  
GESCHÄFTSBERICHT 2020**



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>A Lagebericht</b>	Seiten 4 – 8
<b>B Corporate Governance</b>	Seiten 9 – 10
<b>C Statutarische Jahresrechnung</b>	Seiten 11 – 25
Erfolgsrechnung	
Bilanz	
Geldflussrechnung	
Anhang	
Verwendung des Bilanzgewinnes	
Bericht der Revisionsstelle	

# LAGEBERICHT

---

A

## Einleitung

Die Allianz Suisse Gruppe ist mit einem Prämienvolumen von rund CHF 3,7 Mrd. eine der führenden Versicherungsgesellschaften der Schweiz. Zur Allianz Suisse Gruppe gehören unter anderem die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG, die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG und die Quality1 AG. Die Geschäftstätigkeit der Allianz Suisse Gruppe umfasst Versicherung, Vorsorge und Vermögen. Sie beschäftigt rund 3 600 Mitarbeitende und ist Teil der internationalen Allianz Gruppe, die in über 70 Ländern auf allen Kontinenten präsent ist. 2013 wurde die Allianz Gruppe als Super Sector Leader des Dow Jones Sustainability Index (DJSI) ausgezeichnet. Seit dem Jahr 2000 ist das Unternehmen mit Spitzenpositionen in dem weltweit beachteten Nachhaltigkeitsindex vertreten.

In der Schweiz verlassen sich über 1 Million Privatpersonen und über 100 000 Unternehmen in allen Lebens- und Entwicklungsphasen auf die Beratung und den Versicherungs- und Vorsorgeschutz der Allianz Suisse. Ein dichtes Netz von mehr als 110 Geschäftsstellen sichert die Nähe zu den Kunden in allen Landesteilen ab.

Die Allianz Suisse ist offizieller Partner des Schweizerischen Roten Kreuzes, von Swiss Paralympic, und des Swiss Economic Forum (SEF). Darüber hinaus ist die Allianz Suisse Titelsponsorin des schweizweiten „Allianz Tag des Kinos“ und Namensgeberin der Allianz Cinemas in Zürich, Basel und Genf. Die Allianz Suisse ist Gründungsmitglied der Klimastiftung Schweiz und reduziert seit Jahren systematisch ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen.

## Covid-19

Die Covid-19-Krise hat die Geschäftstätigkeit der Allianz Suisse Gruppe in der aktuellen Berichtsperiode spürbar beeinflusst. So verzeichnete das Kollektivlebensgeschäft der Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG aufgrund der geringeren wirtschaftlichen Entwicklung einen Rückgang der Prämieinnahmen aus Dienstleistungen. Gleichzeitig steigt gerade bei Finanzmarktunsicherheiten, wie als Folge von Corona beobachtet, die Attraktivität der Vollversicherung. Dies führte dazu, dass im Kollektivlebensgeschäft im Vorjahresvergleich weniger Verträge aufgelöst wurden.

Das Versicherungsgeschäft im Einzelleben konnte seine Parameter stabil halten. Zwar sank die Nachfrage nach Versicherungslösungen im Einzellebensgeschäft gerade während des Lockdowns. Das konnte jedoch durch den positiven Geschäftsverlauf im Laufe des Jahres kompensiert werden. So konnte das Prämienvolumen im Einzellebensgeschäft trotz der erschwerten Rahmenbedingungen und der zeitweisen Schliessung der mehr als 110 Geschäftsstellen für den Kundenverkehr im Vergleich zum Vorjahr stabil gehalten werden.

Sowohl im Kollektiv- als auch im Einzellebensgeschäft erhöhten wir die versicherungstechnischen Schadenrückstellungen für die Invaliditätsfälle aufgrund von den psychischen Krankheiten im Zusammenhang mit Covid-19.

Trotz der Tatsache, dass zeitweise mehr als 80% der Mitarbeitenden vom Home Office arbeiteten, konnten sowohl die Kundenzufriedenheit als auch die Servicequalität auf einem hohen Niveau gehalten werden.

## Geschäftsverlauf

Die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG erzielte in dem per 31. Dezember 2020 abgeschlossenen Geschäftsjahr ein Operatives Ergebnis von insgesamt CHF 101,9 Mio., welches um CHF -28,7 Mio. unter dem Vorjahresniveau liegt. Im Folgenden werden die wichtigsten Gründe für diese Entwicklung dargestellt.

Die Bruttoprämien sanken um CHF 202,3 Mio. auf CHF 1 671,2 Mio. Dieser Rückgang kommt aus dem Kollektivlebensgeschäft, welches im vorangegangenen Jahr vom Rückzug eines Mitbewerbers und daraus resultierender erhöhter Nachfrage nach Vollversicherungslösungen profitierte. Der weitere Grund für diese Entwicklung im Kollektivlebensgeschäft ist der Rückgang der Prämieinnahmen durch Dienstleistungen aufgrund der geringeren wirtschaftlichen Entwicklung. Im Einzellebensgeschäft konnten Bruttoprämien auf Vorjahresniveau erzielt werden. Bei den anteilgebundenen Lebensversicherungen stiegen die Bruttoprämien um CHF 2,3 Mio. auf CHF 49,7 Mio. Das Produktportfolio wird weiterhin kontinuierlich optimiert und es werden Versicherungslösungen angeboten, bei denen der Kunde zwischen Sicherheit und Rendite wählen kann.

Die Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen für eigene Rechnung reduzierten sich um CHF 3,7 Mio. auf CHF -135,7 Mio. Das Kapitalanlagenergebnis sank um CHF 238,9 Mio. auf CHF 174,2 Mio. Der Rückgang resultiert hauptsächlich aus dem Fremdwährungsergebnis, welches weitgehend durch das Ergebnis aus Sicherungsderivaten, das unter sonstigen finanziellen Erträgen und Aufwendungen dargestellt ist, kompensiert wurde. Weitere Effekte sind die Entwicklung der Kapitalmärkte sowie die letztjährige ausserordentliche Zuschreibung aufgrund der Anpassung der Bewertungsmethode bei Aktien und Fondsanteilen.

Während das operative Ergebnis zurückging, stieg der Reingewinn aufgrund der Auflösung der nicht benötigten Steuerrückstellung für die Vorjahressteuern um CHF 82,6 Mio. auf CHF 140,7 Mio.

## Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 **2851** Vollzeitangestellte im Jahresdurchschnitt beschäftigt.

<sup>1</sup> gemäss Zurechnung innerhalb der Allianz Suisse Betriebsgemeinschaft

## Risikobeurteilung

Das oberste Gremium der Risikoorganisation der Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG ist der Verwaltungsrat, der durch den Prüfungs- und Risikoausschuss bei der Risiko- und Finanzkontrolle unterstützt wird. Der Verwaltungsrat tagt mindestens viermal jährlich, bei Bedarf auch häufiger. Entsprechendes gilt für den Prüfungs- und Risikoausschuss, an den die Kontrollfunktionen Risikomanagement, Compliance und Interne Revision regelmässig Bericht erstatten.

Die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG verfolgt über alle Geschäftsprozesse hinweg ein integriertes Risikomanagementsystem. Die Hauptelemente unseres Risikomanagementsystems sind eine ausgeprägte Risikokultur, die einheitliche Anwendung eines umfassenden Risikokapitalansatzes sowie die Einbeziehung von Risikoerwägungen und des Kapitalbedarfs in den Management- und Entscheidungsprozess. Die Risikoneigung wird in der Risikostrategie definiert. Eine fortlaufende Risikoüberwachung stellt sicher, dass potenzielle Abweichungen von der Risikoneigung frühzeitig erkannt werden.

Die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG praktiziert das sogenannte 3-Verteidigungslinien-Modell. Die erste Verteidigungslinie bilden die operativen Verantwortlichen der einzelnen Ressorts. Sie tragen die Verantwortung für die Bewertung, Kontrolle und Reduzierung von Risiken. Als zweite Verteidigungslinie fungieren die Risikomanagementfunktion, das Aktuariat sowie die Compliance-Funktion. Als dritte Verteidigungslinie gibt die Interne Revision der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat Sicherheit durch einen risikoorientierten Prüfungsansatz.

Das quantitative Risikoprofil der Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG wird auf Basis des Kapitalmodells im Schweizer Solvenzttest sowie über ergänzende ökonomische Modelle dargestellt. Das Standardmodell der FINMA wird für alle Module, d.h. für Markt-, Kredit- und versicherungstechnisches Risiko, angewendet. Zur Absicherung von Marktrisiken setzt die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG primär auf eine fortlaufende Aktiv-Passiv-Steuerung. Darüber hinaus setzt die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG selektiv auch Derivate ein. Die eingesetzten Derivate dienen vor allem der Absicherung von Währungsrisiken aus Obligationen in Fremdwährungen. Für ergänzende Angaben verweisen wir auf den Bericht über die Finanzlage der Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG.

## Mehr als eine Versicherung

Die Allianz Suisse übernimmt aus Überzeugung Verantwortung - nicht nur unseren Kunden, sondern auch der Gesellschaft gegenüber. Vertrauen und Verlässlichkeit sind unsere wertvollsten Güter. Daher gilt für uns: Den Worten Taten folgen lassen.

Seit 2007 sind wir Partnerin des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) und unterstützen verschiedene Projekte – u.a. den freiwilligen Fahrdienst und die Katastrophenhilfe. Als Partnerin von Pro Juventute setzen wir uns für die Prävention von Jugendarbeitslosigkeit ein. Unsere Mitarbeitenden können sich einen Tag pro Jahr als Corporate Volunteers für gemeinnützige Projekte einsetzen. Weiter ist die Allianz Suisse Gründungsmitglied der Klimastiftung Schweiz und engagiert sich als Partnerin von Swiss Paralympic für den Behindertensport.

## Betriebliches Umweltmanagement der Allianz Suisse

		Absolut		Pro Mitarbeitenden	
		2020	2019	2020	2019
Treibhausgas-(THG-)Emissionen	t CO <sub>2</sub> eq	749	1 335	0,31	0,55
Energie	MWh	4 329	6 378	1,8	2,6
Geschäftsreisen	km	2 308 094	4 290 306	965,3	1 778,0
Papier	kg	295 355	296 720	123,5	135,8
Wasser	m <sup>3</sup>	13 609	26 379	5,7	10,9
Reststoffe (verbrannt oder rezykliert)	kg	167 150	207 586	69,9	86,0

Die Allianz Suisse engagiert sich aktiv für den Umwelt- und Klimaschutz. Durch konstante Betriebsoptimierungen und Energieeffizienzmassnahmen vermindern wir unsere CO<sub>2</sub>-Emissionen. Die Umweltkennzahlen umfassen alle Betriebsstandorte der Allianz Suisse. Die Verbrauchszahlen widerspiegeln die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie. Aufgrund der vermehrten Arbeiten im Home Office ist der Strom-, Wasser- und Reststoffverbrauch stark zurückgegangen. Auch beim Papierverbrauch lassen sich die Auswirkungen der neuen Arbeitsform erkennen. Die globalen Rei-

seinschränkungen wirken sich sehr stark auf die Geschäftsreisen aus. Bei den Flugreisen ist ein Rückgang von rund 90% gegenüber dem Vorjahr erkennbar. Somit sinkt auch der CO<sub>2</sub>-Ausstoss pro Kopf gegenüber dem Vorjahr. Die Zahlen für die Verbräuche im Home Office wurden im Jahr 2020 nicht erhoben.

## Nachhaltige Kapitalanlagen

Die Allianz Suisse ist bestrebt, in allen Anlageklassen auf nachhaltige Art und Weise zu investieren. Deshalb berücksichtigen wir bei der Verwaltung der Kapitalanlagen ESG-Faktoren (Environmental, Social, Governance) und verbinden so langfristige ökonomische Wertschöpfung mit ökologischer Selbstverpflichtung, sozialer Verantwortung und guter Unternehmensführung. Unter anderem bewerten und prüfen wir die Unternehmen, in welche wir investieren, anhand eines Nachhaltigkeits-Scorings und investieren gezielt in zukunftsweisende nachhaltige Wohnprojekte. Die Allianz Suisse saniert ihre Anlageliegenschaften ausschliesslich mit CO<sub>2</sub>-freien Technologien und modelliert für jedes ihrer Gebäude einen Dekarbonisierungspfad, welcher die Vorgaben des Effizienzpfads Energie des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA 2040) einhält. So stellt die Allianz Suisse sicher, dass ihr Gebäudepark von rund 300 Liegenschaften spätestens bis 2050 nettonullkonform ist.

## Vielfalt bei der Allianz Suisse

Auch im Jahr 2020 hat die Allianz Suisse ihre Diversity & Inclusion Strategie konsequent weiterverfolgt. Das Diversity Board, bestehend aus Geschäftsleitungsmitgliedern und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, legt die Diversity Strategie als Bestandteil der Unternehmensstrategie fest und steuert die Umsetzung der Massnahmen. Um Kontinuität und Nachhaltigkeit zu gewährleisten, standen weiterhin die Dimensionen Gender und Generation im Fokus. Wir konnten den Anteil von Frauen in Senior Executive Positionen das zweite Jahr in Folge steigern (von 22.7% auf 27.3%) und wurden erfolgreich von EDGE rezertifiziert. EDGE ist der weltweit führende Zertifizierungsstandard für die Gleichstellung der Geschlechter am Arbeitsplatz. Im Forschungsprojekt „Late Careers - Proaktive Gestaltung später Laufbahnen in Organisationen“ in Zusammenarbeit mit den Fachhochschulen FHS St. Gallen (FHSG) und Nordwestschweiz (FHNW), haben wir Lösungen und Instrumente entwickelt, damit Karrieren proaktiv über die gesamte Lebensspanne gestaltet werden können. Zudem wurde die Allianz Suisse 2020 als erste Versicherung in der Schweiz mit dem Swiss LGBTI Label ausgezeichnet. Träger des Swiss LGBTI Labels setzen ein öffentliches Zeichen für die Inklusion und Wertschätzung ihrer Mitarbeitenden unabhängig ihrer sexuellen Orientierung und ihrer Geschlechtsidentität.

### Altersstruktur

Im Jahr 2020

	Frauen	Männer	Total
< 25 Jahre	11,2 %	8,4 %	9,8 %
25 – 34 Jahre	31,0 %	22,9 %	27,0 %
35 – 44 Jahre	27,0 %	25,2 %	26,1 %
45 – 54 Jahre	18,9 %	21,7 %	20,3 %
55 – 64 Jahre	11,7 %	20,8 %	16,2 %
> 64 Jahre	0,2 %	0,9 %	0,6 %
Durchschnittsalter	38,4	42,3	40,3

### Frauen in Führungspositionen

in %

	2020	2019
Frauen im Verwaltungsrat <sup>1</sup>	20,0 %	20,0 %
Frauen in der Geschäftsleitung	14,3 %	14,3 %
Frauen in Senior-Executive-Positionen	27,3 %	22,7 %
Frauen in Executive-Positionen	26,0 %	26,3 %

<sup>1</sup> – betrifft die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG und die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG

## Ausblick

Die Allianz Suisse Gruppe sah sich im Geschäftsjahr 2020 schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ausgesetzt. Das Einzelbengeschäft spürte die Zurückhaltung der Kundinnen und Kunden gerade während des Lockdowns. Gleichzeitig hat die Krise verbunden mit den ungeklärten Fragen bei der Reform der Altersvorsorge uns allen die Notwendigkeit, privat vorzusorgen, noch einmal ganz deutlich vor Augen geführt. Hier haben wir für unsere Kundinnen und Kunden attraktive und flexible Produkte, die ihre Zukunftssorgen mildern können. Diese Notwendigkeit

konnte gemeinsam mit dem Aussendienst erfolgreich platziert werden, so dass das Einzelbengeschäft insgesamt zunahm und sogar über Markt wachsen konnte. Das Kollektivbengeschäft profitierte im vorangegangenen Jahr vom Rückzug eines Mitbewerbers und einer damit verbundenen erhöhten Nachfrage nach Vollversicherungen. Nach dem Wegfall dieses Sondereffekts sank das Prämienvolumen des Kollektivbengeschäfts zwar, das Interesse an einer Vollversicherungslösung ist bei den Unter-

nehmenskunden aber ungebrochen. Gerade in solch unsicheren Pandemiezeiten mit volatilen Finanzmärkten setzen die Unternehmen auf finanzielle Sicherheit, welche in der Vollversicherung durch Übernahme des Kapitalmarktrisikos von uns gewährleistet wird. Dementsprechend blieben die Bestandesprämien stabil, was unter diesen erschwerten Bedingungen ein grosser Erfolg ist und sich in den periodischen Bruttoprämien 2021 niederschlagen wird. Ausschlaggebend dafür war sicherlich auch die Tatsache, dass die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG eine im Branchenvergleich sehr attraktive Verzinsung der Altersguthaben gewährt. Im viel beachteten Pensionskassen-Vergleich der Sonntagszeitung belegten wir mit unserer Vollversicherung vier Mal den 1. Platz, in der Kategorie „Höchste Verzinsung über 10 Jahre“ erreichten wir sogar zum neunten Mal den 1. Rang. Den obersten Podestplatz belegten wir auch in den Kategorien „Höchste Verzinsung über 3 Jahre“, „Beste Anlagerendite über 3 Jahre“ und „Beste Anlagerendite über 10 Jahre“. Die erzielten Renditen und gewählten Verzinsungen gehen mit unserem Bestreben nach Sicherheit für unsere Kunden und unserem Fokus auf nachhaltige Kapitalanlagen einher. Solide Rückstellungen und eine sehr solide Solvenz unterstreichen zusätzlich

unsere Position als führende Anbieterin von Vorsorgelösungen für Unternehmenskunden. Daher stehen wir mit voller Überzeugung hinter diesem Angebot und profilieren uns dank unserer Finanzstärke als vertrauensvolle Partnerin. Diese konsequente Kundenorientierung findet Anklang, wie die branchenweite Umfrage zur Kundenzufriedenheit (Net Promoter Score) unter Beweis stellt. Mit dem hervorragenden Rang 3 konnte das Lebengeschäft der Allianz Suisse erneut einen Podestplatz unter den Schweizer Erstversicherern belegen.

Diesen erfolgversprechenden Weg der konsequenten Kundenorientierung wollen wir mit neuen, digitalen Services und modernen Produkten weitergehen. Das neue Kollektivlebenssystem KLS, auf das mehr als 80 % der Verträge Ende 2020 migriert wurden, erlaubte den Unternehmen ihre Lohnmeldungen bereits digital über das neue Portal zu übermitteln. Im Einzellibengeschäft wird das Potential, Kunden mit unseren Vorsorgelösungen zu unterstützen, angesichts der steigenden Vorsorgelücke grösser. Dieses Potential wollen wir mit einfachen Prozessen und einer bedarfsorientierten Produktpalette nutzen.



# CORPORATE GOVERNANCE

---

B

## Verwaltungsrat

Die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG verfügt über einen mehrheitlich von der Allianz Gruppe unabhängigen Verwaltungsrat, dem die folgenden Personen angehören. Der Verwaltungsrat umfasst einen Prüfungs-

Risikoausschuss (Audit & Risk Committee) sowie einen Nominierungs- und Entschädigungsausschuss (Nomination & Compensation Committee).

Dr. Markus Dennler	Präsident des Verwaltungsrats	Unabhängig	Mitglied des Audit & Risk Committee Präsident des Nomination & Compensation Committee
Dr. Klaus-Peter Röhler (seit April 2020) <sup>1</sup>	Mitglied des Verwaltungsrats		Mitglied des Audit & Risk Committee Mitglied des Nomination & Compensation Committee
David Frick	Mitglied des Verwaltungsrats	Unabhängig	Mitglied des Vorstands der Allianz SE Präsident des Audit & Risk Committee Mitglied des Nomination & Compensation Committee
Dr. Carole Ackermann	Mitglied des Verwaltungsrats	Unabhängig	
Gerhard Schürmann	Mitglied des Verwaltungsrats	Unabhängig	

<sup>1</sup> – Dr. Axel Theis (bis April 2020)

## Geschäftsleitung

Die folgenden Personen sind Mitglied der Geschäftsleitung der Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG.

Severin Moser	Vorsitzender der Geschäftsleitung
Dr. Stefan Rapp	Leiter Finanzen
Monika Behr	Leiterin Lebegeschäft
Dr. Jörg Zinsli	Leiter Operations
Alfred Widmer (seit Oktober 2020) <sup>1</sup>	Leiter Distribution
Thomas Wegmann	Leiter Marktmanagement

<sup>1</sup> – Dr. Martin Jara (bis April 2020)

# STATUTARISCHE JAHRESRECHNUNG

---



## Erfolgsrechnung

in Tsd. CHF

	Anhang	2020	2019
Bruttoprämie	1	1 671 221	1 873 505
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-2 553	-3 384
<b>Prämie für eigene Rechnung</b>		<b>1 668 668</b>	<b>1 870 121</b>
Veränderung der Prämienüberträge		2 929	3 838
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>		<b>1 671 597</b>	<b>1 873 959</b>
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		11 152	12 761
<b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>1 682 749</b>	<b>1 886 720</b>
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	2	-1 688 931	-1 911 027
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		285	762
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	3	-50 753	-112 117
Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen		-357	-767
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		-5 976	-25 965
<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung</b>		<b>-1 745 732</b>	<b>-2 049 115</b>
Abschluss- und Verwaltungsaufwand		-135 731	-139 821
Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand		-	394
<b>Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung</b>	4	<b>-135 731</b>	<b>-139 427</b>
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-49 672	-51 633
<b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>-1 931 135</b>	<b>-2 240 175</b>
Erträge aus Kapitalanlagen	5	556 746	707 264
Aufwendungen für Kapitalanlagen	6	382 529	-294 127
<b>Kapitalanlageergebnis</b>		<b>174 217</b>	<b>413 137</b>
Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung	7	14 280	65 205
Sonstige finanzielle Erträge	8	229 704	115 141
Sonstige finanzielle Aufwendungen	9	-67 904	-109 420
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>101 912</b>	<b>130 609</b>
Sonstige Erträge	10	15 734	1 504
Sonstige Aufwendungen		-1 164	-6 400
<b>Gewinn vor Steuern</b>		<b>116 482</b>	<b>125 713</b>
Direkte Steuern		24 248	-67 614
<b>Gewinn</b>		<b>140 731</b>	<b>58 099</b>

## Bilanz

in Tsd. CHF

	Anhang	2020	2019
Kapitalanlagen		16 937 103	17 181 678
Immobilien		2 675 524	2 561 553
Beteiligungen		400	400
Festverzinsliche Wertpapiere		7 352 715	7 271 508
Darlehen		928 105	1 115 865
davon verbundene Unternehmen		106 300	106 300
Hypotheken		2 217 055	2 294 715
Aktien		1 094 933	1 124 595
Übrige Kapitalanlagen	11	2 668 371	2 813 042
Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	12	740 754	681 964
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten		68 955	55 761
Flüssige Mittel		352 645	251 895
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung		2 050	2 407
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft		112 471	105 392
davon Versicherungsnehmer		109 674	103 649
davon Versicherungsgesellschaften		1 635	652
Übrige Forderungen		28 703	35 065
davon verbundene Unternehmen		1 242	2 919
Aktive Rechnungsabgrenzungen		74 429	81 191
<b>Total Aktiven</b>		<b>18 317 109</b>	<b>18 395 353</b>
Versicherungstechnische Rückstellungen	13	15 738 553	15 690 705
Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		719 313	713 360
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		60 350	75 041
Verzinsliche Verbindlichkeiten	14	235 000	225 000
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten		65 180	37 246
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung		1 776	1 974
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft		535 463	707 704
davon Versicherungsnehmer		525 747	697 772
davon Agenten und Vermittler		4 266	4 358
davon Versicherungsgesellschaften		2 776	2 892
Sonstige Passiven		26 533	21 034
davon verbundene Unternehmen		12 440	13 071
Passive Rechnungsabgrenzungen		34 729	73 807
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>17 416 896</b>	<b>17 545 871</b>
Gesellschaftskapital		100 000	100 000
Gesetzliche Kapitalreserven		129 960	129 960
davon aus Kapitaleinlagen		129 960	129 960
Gesetzliche Gewinnreserven		70 040	70 040
Freiwillige Gewinnreserven		600 213	549 482
<b>Total Eigenkapital</b>	15	<b>900 213</b>	<b>849 482</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>18 317 109</b>	<b>18 395 353</b>

## Geldflussrechnung

in Tsd. CHF

	2020	2019
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>116 482</b>	<b>125 713</b>
<b>Umgliederung in die Investitionstätigkeit (zahlungswirksam)</b>	<b>-1 255</b>	<b>-1 254</b>
Ergebnis verbundener Unternehmen	-1 255	-1 254
<b>Anpassungen</b>	<b>187 763</b>	<b>-140 184</b>
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Liegenschaften	31 185	15 868
Wertberichtigungen auf Finanzanlagen	163 775	-94 474
Wertberichtigungen auf Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	-7 197	-61 577
<b>Geldfluss aus Kapitalanlagen</b>	<b>-8 372</b>	<b>-221 792</b>
Kauf / Verkauf von		
Immobilien	-145 156	-49 537
Aktien	-24 902	-32 968
Festverzinslichen Wertpapieren	-245 072	-92 521
Übrigen Kapitalanlagen	141 338	-323 078
Gewährung / Rückzahlung von		
Darlehen	187 761	131 374
Hypotheken	77 659	144 937
<b>Geldfluss der Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung</b>	<b>6 394</b>	<b>4 470</b>
<b>Veränderungen von Aktiven und Passiven aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>-95 096</b>	<b>159 886</b>
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	-13 194	-35 926
Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung	5 976	-17 465
Prämienüberträge anteilgebundene Lebensversicherung	-23	-45
Prämienüberträge	-2 905	-3 794
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	21 283	-5 570
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	-20 326	97 013
Überschussfonds	-3 425	-23 717
Deckungskapital	69 007	106 206
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	-16 325	-18 385
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	-172 241	-30 431
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	27 934	22 365
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	-198	-693
Übrige Veränderungen von Aktiven und Passiven aus Geschäftstätigkeit	8 803	70 326
<b>Bezahlte Steuern</b>	<b>-16 422</b>	<b>-22 030</b>
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>189 495</b>	<b>-95 190</b>
Ergebnis verbundener Unternehmen	1 255	1 254
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1 255</b>	<b>1 254</b>
Dividendenzahlungen	-90 000	-97 000
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-90 000</b>	<b>-97 000</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>100 750</b>	<b>-190 937</b>
<b>Nachweis Veränderung flüssige Mittel</b>		
Stand 01.01.	251 895	442 832
Stand 31.12.	352 645	251 895
<b>Veränderung flüssige Mittel (netto)</b>	<b>100 750</b>	<b>-190 937</b>

## Anhang

### GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG

Die statutarische Jahresrechnung ist in Übereinstimmung mit dem Schweizerischen Obligationenrecht (OR) und den geltenden versicherungs- und aufsichtsrechtlichen Vorschriften erstellt worden. Der Jahresabschluss erfolgt per 31. Dezember.

Die Jahresrechnung der Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, Wallisellen, wird in Schweizer Franken erstellt, und wo nicht anders angegeben, werden die Finanzzahlen in Tausend Schweizer Franken wiedergegeben.

Aufwendungen und Erträge in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Tageskurs bewertet. Bilanzpositionen in Fremdwährungen werden zum Jahresendkurs umgerechnet.

Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung gerundeter Beträge und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

Null- oder Negativmeldungen werden nicht aufgeführt.

### BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die Bewertung der Immobilien erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen. Wertberichtigungen werden mittels DCF-Bewertung ermittelt.

Festverzinsliche Wertpapiere werden nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode bewertet. Bonitätsrisiken wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten abzüglich Wertminderungen bewertet.

Aktien und Fondsanteile werden höchstens zu Anschaffungskosten oder zum tieferen Marktwert bilanziert.

Hypotheken werden zum Nominalwert abzüglich Wertminderungen bewertet.

Darlehen werden zum Nominalwert oder zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet.

Bei Anteilscheinen an Einanlegerfonds werden die Wertpapiere des Fondsvermögens gemäss Art. 110 AVO identisch zur Bewertung der Direktanlagen erfasst. Demnach werden die Bewertungsänderungen des Fondsvermögens sowie die laufenden Aufwendungen der Einanlegerfonds als Aufwertungen oder Abschreibungen bei den Anteilscheinen ausgewiesen.

Bei den Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung werden die Fondsanteile zu Marktwerten bilanziert. Festverzinsliche Wertpapiere, die unter Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung abgebildet werden, werden nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode bewertet. Bonitätsrisiken wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Forderungen und Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten werden zum Marktwert mit Verbuchung der Gewinne und Verluste über die Erfolgsrechnung bilanziert.

Die bei Repurchase-Geschäften als Sicherheit übertragenen Finanzanlagen werden weiterhin unter Kapitalanlagen bilanziert. Dem Mittelzufluss stehen entsprechende Verbindlichkeiten gegenüber, welche zu ihren Anrechnungswerten im Zeitpunkt des Abschlusses des Geschäfts oder zum höheren Marktwert bilanziert werden.

Die Ermittlung der versicherungstechnischen Rückstellungen findet auf Grundlage der gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften unter Einhaltung des von der FINMA bewilligten Geschäftsplans statt.

Die nicht versicherungstechnischen Rückstellungen werden zum Nominalwert bilanziert.

## ANGABEN, AUFSCHLÜSSELUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZU POSITIONEN DER ERFOLGSRECHNUNG UND DER BILANZ

### 1 BRUTTOPRÄMIE

in Tsd. CHF

	2020	2019
Kollektivleben	1 293 138	1 497 754
Einzelleben	328 409	328 361
Anteilgebundene Lebensversicherung	49 674	47 390
<b>Total</b>	<b>1 671 221</b>	<b>1 873 505</b>

Im Geschäftsjahr 2020 reduzierten sich die Bruttoprämien um CHF 202,3 Mio. auf CHF 1 671,2 Mio. Dieser Effekt resultiert überwiegend aus dem Kollektivlebensgeschäft, in dem die Prämieinnahmen um CHF 204,6 Mio. auf CHF 1 293,1

Mio. sanken. Die Bruttoprämien im Einzelebengeschäft konnten auf Vorjahresniveau gehalten werden. Bei den anteilgebundenen Lebensversicherungen stiegen die Prämien um CHF 2,3 Mio. auf CHF 49,7 Mio.

### 2 ZAHLUNGEN FÜR VERSICHERUNGSFÄLLE BRUTTO

in Tsd. CHF

	2020	2019
Kollektivleben	-1 274 636	-1 463 262
Einzelleben	-369 952	-386 683
Anteilgebundene Lebensversicherung	-44 342	-61 082
<b>Total</b>	<b>-1 688 931</b>	<b>-1 911 027</b>

Die Zahlungen für die Versicherungsfälle sanken im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 um CHF 222,1 Mio. auf CHF -1 688,9 Mio. Die Abnahme resultiert mit CHF 188,6 Mio. hauptsächlich aus dem Kollektivlebensgeschäft aufgrund von den geringeren Leistungen für Vertragsauflösungen. Im Einzelebengeschäft verringerten sich die Zahlun-

gen für die Versicherungsfälle um CHF 16,7 Mio. auf CHF -370,0 Mio. Bei den anteilgebundenen Lebensversicherungen waren die Zahlungen für Versicherungsfälle in Höhe von CHF -44,3 Mio. um CHF 16,7 Mio. unter dem Vorjahr.



### 3 VERÄNDERUNG DER VERSICHERUNGSTECHNISCHEN RÜCKSTELLUNGEN

#### Veränderungen 2020

in Tsd. CHF

	Versicherungsleistungen	Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	Deckungskapital	Vertragliche Überschussbeteiligungen	Überschussfonds	Total
Kollektivleben	-23 479	-14 097	-87 153	-	3 270	-121 459
Einzelleben	1 656	34 423	18 146	16 325	155	70 706
<b>Total</b>	<b>-21 823</b>	<b>20 326</b>	<b>-69 007</b>	<b>16 325</b>	<b>3 425</b>	<b>-50 753</b>

#### Veränderungen 2019

in Tsd. CHF

	Versicherungsleistungen	Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	Deckungskapital	Vertragliche Überschussbeteiligungen	Überschussfonds	Total
Kollektivleben	-3 994	-82 467	-89 329	-	15 483	-160 307
Einzelleben	9 653	-14 547	34 489	18 385	210	48 190
<b>Total</b>	<b>5 659</b>	<b>-97 013</b>	<b>-54 841</b>	<b>18 385</b>	<b>15 693</b>	<b>-112 117</b>

Die versicherungstechnischen Rückstellungen stiegen im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 im Total um CHF -50,8 Mio. (Vorjahr CHF -112,1 Mio.). Die Rückstellungen für Versicherungsleistungen erhöhten sich um CHF -21,8 Mio. im Wesentlichen aufgrund von der Bildung von Schadenreserven. Die übrigen versicherungstechni-

schen Rückstellungen wurden um CHF 20,3 Mio. hauptsächlich aufgrund der Anpassung der Zinsverstärkungen im Einzellibengeschäft reduziert. Das Deckungskapital erhöhte sich getrieben durch Kollektivleben insgesamt um CHF -69,0 Mio. Dem Überschussfonds wurden im Geschäftsjahr 2020 netto CHF 3,4 Mio. entnommen.

### 4 ABSCHLUSS- UND VERWALTUNGS-AUFWAND FÜR EIGENE RECHNUNG

in Tsd. CHF

	2020	2019
Kollektivleben	-59 098	-65 936
Einzelleben	-63 183	-63 994
Anteilgebundene Lebensversicherung	-13 450	-9 497
<b>Total</b>	<b>-135 731</b>	<b>-139 427</b>

Die Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen für eigene Rechnung verringerten sich im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 um CHF 3,7 Mio. auf CHF -135,7 Mio. Die darin enthaltenen Personalaufwendungen sanken um CHF 0,8

Mio. auf CHF -46,9 Mio. im Vergleich zum Vorjahr. Der deutliche Anstieg der Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen bei anteilsgebundenen Lebensversicherungen in Höhe von CHF 4,0 Mio. ist im Wesentlichen auf das gesteigerte Neugeschäft zurückzuführen.

## 5 ERTRÄGE AUS KAPITALANLAGEN

in Tsd. CHF

	Erträge		Zuschreibungen		Realisierte Gewinne		Total	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Immobilien	142 489	136 452	1 510	771	4 278	995	148 277	138 218
Beteiligungen	1 000	-	-	-	-	-	1 000	-
Festverzinsliche Wertpapiere	103 027	115 077	9 964	13 355	51 768	11 823	164 759	140 256
Darlehen	25 658	32 581	-	-	-	-	25 658	32 581
Hypotheken	37 772	39 418	-	-	15	100	37 787	39 518
Aktien	38 524	41 228	4 030	66 410	27 566	11 209	70 121	118 847
Übrige Kapitalanlagen	1 095	4 086	93 615	231 897	14 435	1 863	109 145	237 845
<b>Total</b>	<b>349 565</b>	<b>368 841</b>	<b>109 119</b>	<b>312 432</b>	<b>98 062</b>	<b>25 990</b>	<b>556 746</b>	<b>707 264</b>

Für das Geschäftsjahr 2020 betragen die Erträge aus Kapitalanlagen CHF 556,7 Mio. (Vorjahr CHF 707,3 Mio.). Sie setzen sich aus laufenden Erträgen in Höhe von CHF 349,6 Mio. (Vorjahr CHF 368,8 Mio.), Zuschreibungen in Höhe von CHF 109,1 Mio. (Vorjahr CHF 312,4 Mio.) sowie realisierten Gewinnen in Höhe von CHF 98,1 Mio. (Vorjahr CHF 26,0 Mio.) zusammen. Die im Geschäftsjahr 2020 ausgewiesenen Zuschreibungen sind im Vorjahresvergleich um CHF - 203,3 Mio. gesunken. Das ist mehrheitlich auf das

Fremdwährungsergebnis der übrigen Kapitalanlagen zurückzuführen, das weitgehend durch das Ergebnis aus Sicherungsderivaten, welches unter „Sonstige finanzielle Erträge“ und „Sonstige finanzielle Aufwendungen“ dargestellt ist, kompensiert wurde. Weitere Effekte sind die Entwicklung der Kapitalmärkte sowie die letztjährige Anpassung der Bewertungsmethode bei Aktien und Fondsanteilen.

## 6 AUFWENDUNGEN FÜR KAPITALANLAGEN

in Tsd. CHF

	Abschreibungen / Wertberichtigungen		Realisierte Verluste		Total	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Immobilien	-32 695	-16 639	-	-	-32 695	-16 639
Festverzinsliche Wertpapiere	-26 042	-38 721	-	-	-26 042	-38 721
Hypotheken	-	-	-	-	-	-
Aktien	-58 595	-19 757	-14 226	-1 169	-72 820	-20 926
Übrige Kapitalanlagen	-186 747	-158 709	-429	-99	-187 176	-158 808
<b>Total</b>	<b>-304 079</b>	<b>-233 826</b>	<b>-14 655</b>	<b>-1 269</b>	<b>-318 734</b>	<b>-235 095</b>
Vermögensverwaltungskosten					-63 795	-59 032
<b>Total Aufwendungen Kapitalanlagen</b>					<b>-382 529</b>	<b>-294 127</b>

Die Aufwendungen für Kapitalanlagen bestehen aus Abschreibungen und Wertberichtigungen in Höhe von CHF -304,1 Mio. (Vorjahr CHF -233,8 Mio.) sowie realisierten Verlusten in Höhe von CHF -14,7 Mio. (Vorjahr CHF -1,3 Mio.). Darüber hinaus beliefen sich im Geschäftsjahr 2020 die laufenden Aufwendungen auf CHF -63,8 Mio. (Vorjahr CHF -59,0 Mio.) und betrafen hauptsächlich Verwaltungsaufwendungen für Kapitalanlagen, welche auch Instandstellungs- und Unterhaltskosten der Immobilien um-

fassen. Gesamthaft beliefen sich die Aufwendungen aus Kapitalanlagen im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 auf CHF -382,5 Mio. (Vorjahr CHF -294,1 Mio.). Die im Geschäftsjahr 2020 ausgewiesenen Abschreibungen und Wertberichtigungen stiegen im Vorjahresvergleich um CHF - 70,3 Mio. an und sind vor allem auf die Entwicklung der Kapitalmärkte sowie der Fremdwährungskurse zurückzuführen.

## 7 KAPITAL- UND ZINSERFOLG AUS ANTEILGEBUNDENER LEBENSVERSICHERUNG

in Tsd. CHF

	2020	2019
Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung	14 280	65 205

Der Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung belief sich im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 auf CHF 14,3 Mio. (Vorjahr CHF 65,2 Mio.). Der Rück-

gang gegenüber Vorjahr ist im Wesentlichen auf die Kapitalmarktentwicklung zurückzuführen.

## 8 SONSTIGE FINANZIELLE ERTRÄGE

in Tsd. CHF

	2020	2019
Zinserträge und Zinsabgrenzungen	2 292	1 742
Devisentermingeschäfte	222 300	87 721
Fremdwährungsgewinne	5 112	25 677
<b>Total</b>	<b>229 704</b>	<b>115 141</b>

Die sonstigen finanziellen Erträge in Höhe von CHF 229,7 Mio. (Vorjahr CHF 115,1 Mio.) setzen sich mehrheitlich aus Erträgen im Zusammenhang mit Devisentermingeschäften und erzielten Fremdwährungsgewinnen zusammen. Er-

zielte Erträge aus Devisentermingeschäften betreffen Absicherungsgeschäfte für festverzinsliche Wertpapiere und stiegen im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 um CHF 134,6 Mio. auf CHF 222,3 Mio.

## 9 SONSTIGE FINANZIELLE AUFWENDUNGEN

in Tsd. CHF

	2020	2019
Zinsaufwendungen und Zinsabgrenzungen	-539	-1 007
Devisentermingeschäfte	-61 374	-86 769
Fremdwährungsverluste	-5 990	-21 644
<b>Total</b>	<b>-67 904</b>	<b>-109 420</b>

Die sonstigen finanziellen Aufwendungen in Höhe von CHF -67,9 Mio. (Vorjahr CHF -109,4 Mio.) setzen sich vor allem aus Aufwendungen im Zusammenhang mit Devisentermingeschäften sowie erzielten Fremdwährungsverlusten

zusammen. Aufwendungen aus Devisentermingeschäften betreffen Absicherungsgeschäfte für festverzinsliche Wertpapiere. Sie sanken im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 um CHF -25,4 Mio. auf CHF -61,4 Mio.

## 10 SONSTIGE ERTRÄGE

in Tsd. CHF

	2020	2019
Sonstige Erträge	15 734	1 504

Sonstige Erträge betragen im Geschäftsjahr 2020 CHF 15,7 Mio. (Vorjahr CHF 1,5 Mio.) und betreffen eine Auflösung

nicht versicherungstechnischer Rückstellungen.

## 11 ÜBRIGE KAPITALANLAGEN

in Tsd. CHF

	2020	2019
Obligationenfonds	2 562 110	2 789 627
Aktienfonds	106 261	23 414
<b>Total</b>	<b>2 668 371</b>	<b>2 813 042</b>

## 12 KAPITALANLAGEN AUS ANTEILGEBUNDENER LEBENSVERSICHERUNG

in Tsd. CHF

	2020	2019
Obligationenfonds	171 336	176 803
Aktienfonds	326 096	391 933
Übrige Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	243 321	113 228
<b>Total</b>	<b>740 754</b>	<b>681 964</b>

Der Bestand der Kapitalanlagen aus anteilgebundenen Lebensversicherung belief sich im Geschäftsjahr 2020 auf CHF 740,8 Mio. (Vorjahr CHF 682,0 Mio.). Wertpapiere in der Höhe von CHF 58,0 Mio. wurden zwecks Harmonisie-

rung mit dem Gebundenen Vermögen von den „Kapitalanlagen“ in die „Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung“ umgegliedert.

## 13 AUFGLIEDERUNG DER VERSICHERUNGSTECHNISCHEN RÜCKSTELLUNGEN

in Tsd. CHF

	Bruttobetrag		Anteil Rückversicherer		Betrag für eigene Rechnung	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Prämienüberträge	73 912	76 817	-	-	73 912	76 817
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	1 115 660	1 093 837	-2 050	-2 407	1 113 610	1 091 429
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	1 765 440	1 785 767	-	-	1 765 440	1 785 767
Deckungskapital	12 518 189	12 449 182	-	-	12 518 189	12 449 182
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	182 252	198 577	-	-	182 252	198 577
Rückstellungen für Überschussfonds	83 100	86 526	-	-	83 100	86 526
<b>Total</b>	<b>15 738 553</b>	<b>15 690 705</b>	<b>-2 050</b>	<b>-2 407</b>	<b>15 736 502</b>	<b>15 688 298</b>

Die wesentlichen Veränderungen bei den versicherungstechnischen Rückstellungen werden unter der Erfolgsrech-

nungsposition 3 „Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen“ erklärt.

## 14 VERZINSLICHE VERBINDLICHKEITEN

in Tsd. CHF

	2020	2019
Repurchase-Geschäfte	235 000	225 000
<b>Total</b>	<b>235 000</b>	<b>225 000</b>

## 15 EIGENKAPITALNACHWEIS

in Tsd. CHF

	Gesellschafts- kapital	Gesetzliche Kapitalreserven	Gesetzliche Gewinnreserven	Freiwillige Gewinnreserven	Total Eigenkapital
Stand 31. Dezember 2018	100 000	129 960	70 040	588 383	888 383
Dividendenauszahlung	-	-	-	-97 000	-97 000
Jahresgewinn	-	-	-	58 099	58 099
Stand 31. Dezember 2019	100 000	129 960	70 040	549 482	849 482
Dividendenauszahlung	-	-	-	-90 000	-90 000
Jahresgewinn	-	-	-	140 731	140 733
<b>Stand 31. Dezember 2020</b>	<b>100 000</b>	<b>129 960</b>	<b>70 040</b>	<b>600 213</b>	<b>900 213</b>

**WEITERE ANHANGSANGABEN****VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VORSORGE EINRICHTUNGEN**

in Tsd. CHF

	2020	2019
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen per 31. Dezember	270	290

**BETEILIGUNGEN**

	Sitz	Gesellschaftskapital in Mio. CHF	Beteiligung in %
Gesellschaft für Vorsorgeberatung AG	Wallisellen	0,5	100,00

**EVENTUALVERBINDLICHKEITEN**

Die Gesellschaft gehört der Mehrwertsteuergruppe Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG an und haftet somit solidarisch für die Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

**HONORAR DER REVISIONSSTELLE**

in Tsd. CHF

	2020	2019
Revisionsdienstleistungen per 31. Dezember	702	684

**AUFLÖSUNG STILLER RESERVEN**

in Tsd. CHF

	2020	2019
Auflösung stiller Reserven netto per 31. Dezember	15 000	-

## Verwendung des Bilanzgewinnes

### BILANZGEWINN

in Tsd. CHF

	2020	2019
Jahresgewinn	140 731	58 099
Vortrag aus dem Vorjahr	379 482	411 383
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>520 213</b>	<b>469 482</b>

### ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES

in Tsd. CHF

	2020	2019
Dividende	101 000	90 000
Vortrag auf neue Rechnung	419 213	379 482
<b>Total</b>	<b>520 213</b>	<b>469 482</b>

Da die gesetzliche Reserve 50 % des Aktienkapitals erreicht hat, wird auf eine weitere Zuweisung verzichtet.

Wallisellen, 16. März 2021

Dr. Markus Dennler  
Präsident des Verwaltungsrates  
der Allianz Suisse  
Lebensversicherungs-Gesellschaft AG

Severin Moser  
Vorsitzender der  
Geschäftsleitung

## Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung

### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 12 bis 22) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### **VERANTWORTUNG DES VERWALTUNGSRATES**

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### **VERANTWORTUNG DER REVISIONSSTELLE**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers.

Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### **PRÜFUNGSURTEIL**

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



## Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestalte-

tes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Enrico Strozzi

Christian Konopka

Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Revisionsexperte

Zürich, 16. März 2021

**Allianz Suisse Lebensversicherungs-  
Gesellschaft AG**

Richtiplatz 1  
8304 Wallisellen

Tel.: +41 58 358 71 11  
Fax: +41 58 358 40 42

[contact@allianz.ch](mailto:contact@allianz.ch)  
[www.allianz.ch](http://www.allianz.ch)